

Beurteilungskriterien für das Fach Mathematik

Die Jahresnote setzt sich zusammen aus:

1. Schularbeiten

Schularbeiten haben großes Gewicht, da sie sowohl vom Lehrstoff als auch von der Arbeitszeit her zu den umfangreichsten Leistungsfeststellungen zählen. Überdies sind die Schülerinnen und Schüler bei der Bewältigung der Aufgaben auf sich alleine gestellt. Die Anzahl und Dauer der Schularbeiten wird am Beginn jedes Semesters bekannt gegeben.

2. Mündliche Prüfungen

Prüfungen können vom Lehrer angesetzt werden, wenn dies zur gesicherten Beurteilung notwendig erscheint. Jeder Schüler bzw. jede Schülerin hat aber abgesehen davon das Recht auf genau eine mündliche Prüfung pro Semester, sofern die Anmeldung zur Prüfung so zeitgerecht erfolgt, dass die Durchführung der Prüfung möglich ist.

3. Mitarbeit

- Aktive Teilnahme am Unterricht bei der Sicherung des Unterrichtsertrags und bei der Erarbeitung neuen Lehrstoffs
- Hausübungen: müssen sorgfältig, vollständig und termingerecht erbracht werden
- Vollständige und sorgfältige Führung des Schulübungsheftes, Vorhandensein des für den Unterricht notwendigen Materials
- Mündliche oder schriftliche Wiederholungen zur Sicherung des Unterrichtsertrags